

Fusionsvertrag ist unterschrieben

Drei Unterschriften machen den Zusammenschluss der Sparkassen Paderborn-Detmold und Blomberg/Lippe jetzt perfekt.

Nachdem der Blomberger Stadtrat am 6. Februar einstimmig für die Fusion gestimmt hat, ist jetzt auch der Träger der Sparkasse Paderborn-Detmold einstimmig der Empfehlung des Verwaltungsrats gefolgt. Zum 1. April werden die Sparkassen Paderborn-Detmold und Blomberg/Lippe ihre Kräfte bündeln.

Die Abstimmung des Sparkassenzweckverbands Paderborn-Detmold war der letzte Meilenstein auf dem Weg zu einer gemeinsamen Sparkasse. Die Trägervertretung sprach sich jetzt in öffentlicher Sitzung einstimmig für die gemeinsame Zukunft aus.

Vertragsunterzeichnung mit (vorne von links) Michael Dreier, Thorsten Paulussen und Klaus Geise. Hinten die Sparkassen-Vorstandsvorsitzenden Peter Müller (links) und Arnd Paas.

(© Sparkasse)

Paderborns Bürgermeister Michael Dreier ist auch Vorsitzender der Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbands Paderborn-Detmold. Zusammen mit dem Verbandsvorsteher des Sparkassenzweckverbands Paderborn-Detmold Thorsten Paulussen und Blombergs Bürgermeister Klaus Geise gehört er zu den drei Unterzeichnern des Fusionsvertrags. „Mit Blick auf das Geschäftsgebiet der Sparkasse Paderborn-Detmold freuen wir uns sehr über den Zusammenschluss. Von der gefestigten Position der Sparkasse werden alle Beteiligten profitieren“, sagte Dreier.

Mit dabei war auch Klaus Geise, Bürgermeister der Stadt Blomberg und Verwaltungsratsvorsitzender der Stadtparkasse Blomberg/Lippe. „Wir freuen uns über das deutliche Signal. Nach unseren Gesprächen waren wir uns sicher, mit diesem Zusammenschluss das Beste für Blomberg und den lippischen Südosten erreicht zu haben“, hält Geise fest.

Kunde im Mittelpunkt

„Der Zusammenschluss muss vor allem für die Kunden Sinn ergeben“, betont Arnd Paas, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Paderborn-Detmold.

„Gemeinsam werden wir unseren Kunden eine spezialisierte Beratung anbieten können, wie beispielsweise die Generationenberatung. Zugleich werden wir unsere

digitalen Angebote weiter ausbauen, um Banking jederzeit und überall bequem zu ermöglichen“, so Paas weiter.

„Für die Kunden bleibt ab dem 1. April vorerst alles beim Alten“, betont Peter Müller, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Blomberg/Lippe. „Die Kundenberater sind weiterhin für ihre Kunden erreichbar und in Blomberg vor Ort.“ Die sogenannte ‚technische Fusion‘, mit der sich eventuell auch Kontonummern ändern können, ist für November geplant. „Wenn sich für unsere Kunden dann etwas ändern sollte, werden wir rechtzeitig und ausführlich informieren“, so Müller weiter.

Fusionsvertrag ist unterschrieben, in SparkassenZeitung (14. Februar 2020). URL: <https://www.sparkassenzeitung.de/betrieb-%26-banksteuerung/fusionsvertrag-ist-unterschrieben.html>. Abgerufen am: 18. Februar 2020



Scannen Sie diesen Code mit Ihrem Smartphone
und lesen Sie diesen und weitere Beiträge online